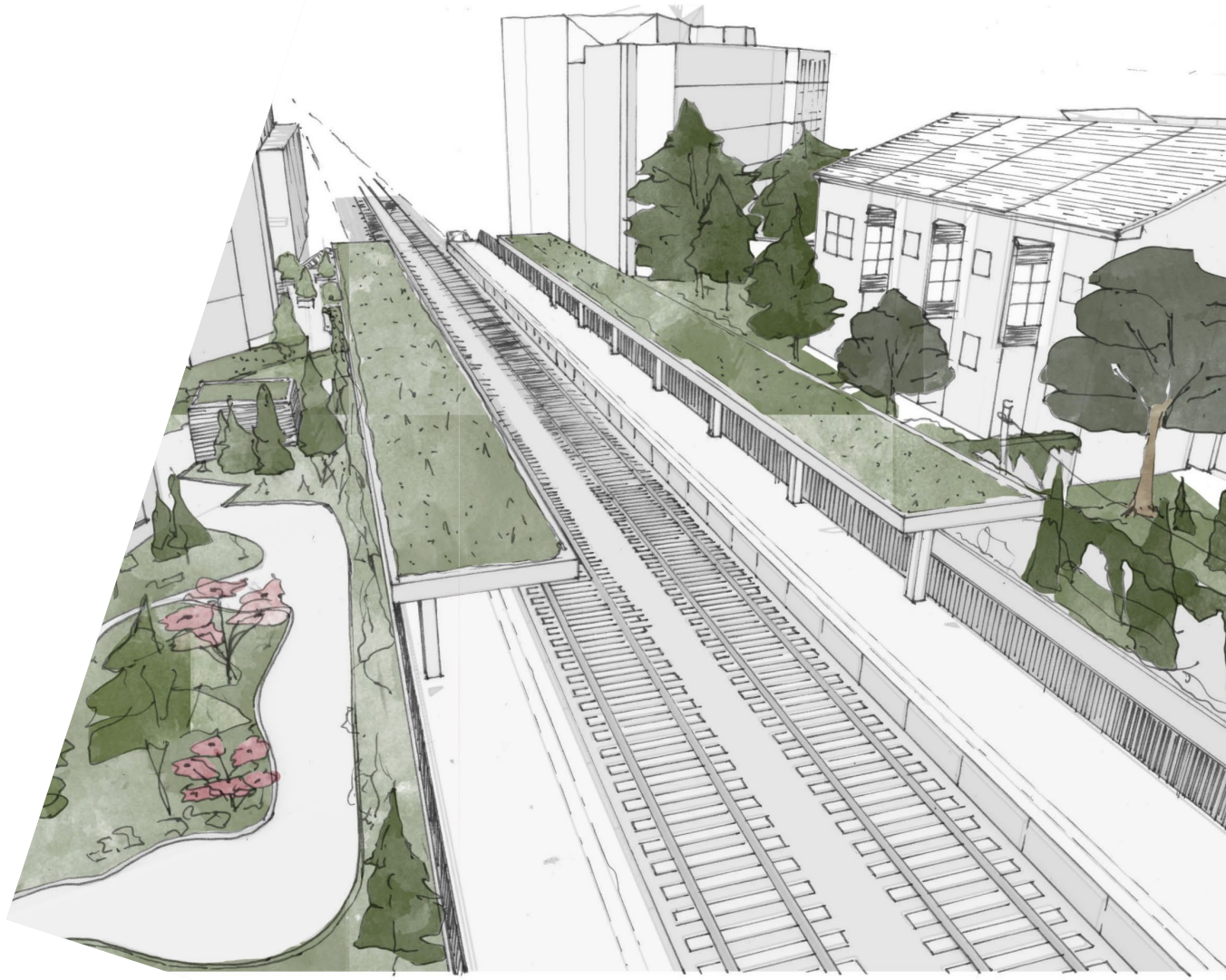
SZU

Infoanlass Projekt «Verlegung Haltestelle Friesenberg»



Seniorama im Tiergarten
Montag, 2. November 2026

10:8 A



Mischa Nugent

Direktor



Reto von Planta

Leiter Infrastruktur
Mitglied der Geschäftsleitung



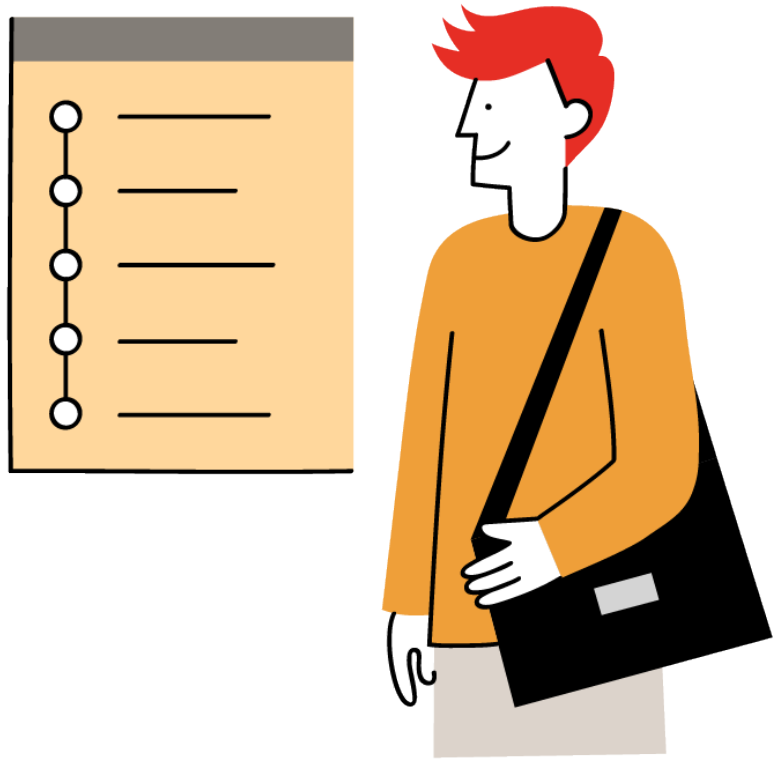
Lutz Rainero

Gesamtprojektleiter Infrastruktur



Mustafa Demirtas

Oberbauleiter Infrastruktur

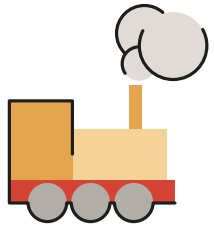


Inhalt

1. SZU_4.0 – Mehr vom Leben
2. Programm SZU_4.0
3. Warum wir die Haltestelle Friesenberg verschieben und erneuern
4. Bauablauf und Auswirkungen auf die Nachbarschaft
5. Die neue Haltestelle und ihre Zugänge

SZU_4.0 – Mehr vom Leben

Die vier grossen SZU-Meilensteine



SZU_1.0

Inbetriebnahme

1875 & 1892



SZU_2.0

Elektrifizierung

1923 & 1924



SZU_3.0

Verlängerung

1990

SZU_4.0

Modernisierung

2032

Warum wir die Haltestelle Friesenberg erneuern

Rückbau Kreuzungsbauwerk: aktueller Stand

Neue Betriebslösung mit den VBZ
Batterietrolleybusse können den Kreuzungsbereich ohne Fahrleitung befahren.

Rückbau der Stahlkonstruktion
Rückbau erfolgte während eines Sperrwochenendes vom 24./25. Oktober 2026.

Abschluss der Fahrleitungsarbeiten im November
Damit entstehen die Voraussetzungen für die neue Haltestelle.



Warum die heutige Haltestelle nicht genügt

- Schmaler Perron dient zugleich als Fuss- und Veloweg
- Kein hindernisfreier Ein- und Ausstieg
- Enge Platzverhältnisse verhindern einen gesetzeskonformen Umbau am heutigen Ort
- Geringe betriebliche Flexibilität
- Kein Angebotsausbau möglich



Was mit der neuen Haltestelle verbessert wird

- Bessere (hindernisfreie) Zugänge zu den Perrons
- Witterungsgeschützte Wartebereiche
- Entkopplung von Warte- und Fussgänger-/Velobereichen
- Züge können im Bereich der Haltestelle kreuzen
- Steigerung der Pünktlichkeit und mehr betriebliche Flexibilität
- Ermöglicht Angebotsausbau: Voraussetzung für den geplante 7,5-Minuten Takt



Bauablauf und Auswirkungen auf die Nachbarschaft

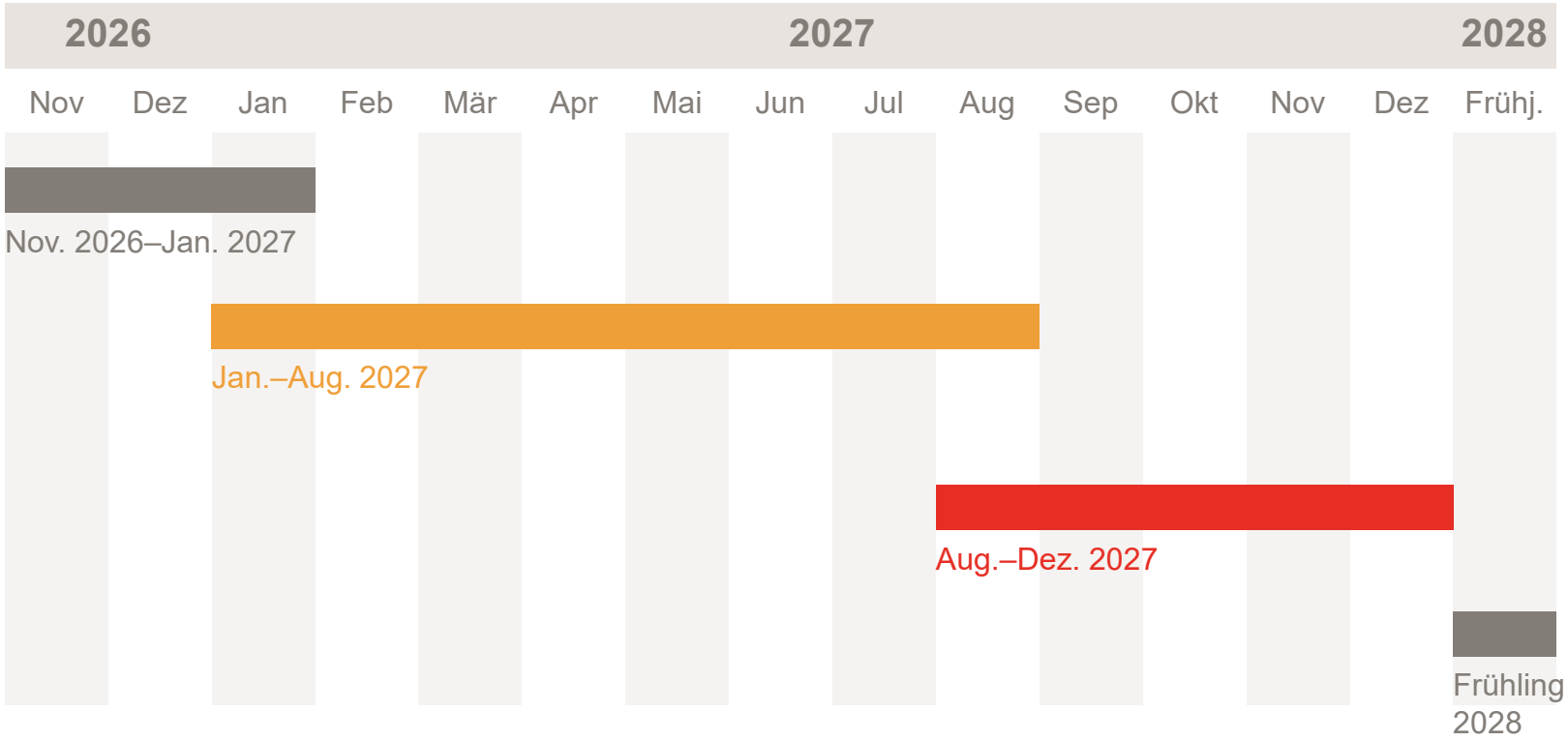
Bauablauf bis Frühling 2028

Vorarbeiten
Baustelle, Rodungen, Sicherungsanlage

Perron Nord
Installationsplatz und Perron Nord, Seite Seniorama

Perron Süd
Gleisumstellung, Perron und Wegverlegung

Fahrbahnarbeiten
Abschnitt Binz–Borrweg



Ziel: beide Perrons vor Weihnachten 2027 nutzen.

Planungsstand Oktober 2026. Änderungen im Bauablauf bleiben möglich.

Wo die Baustelle liegt



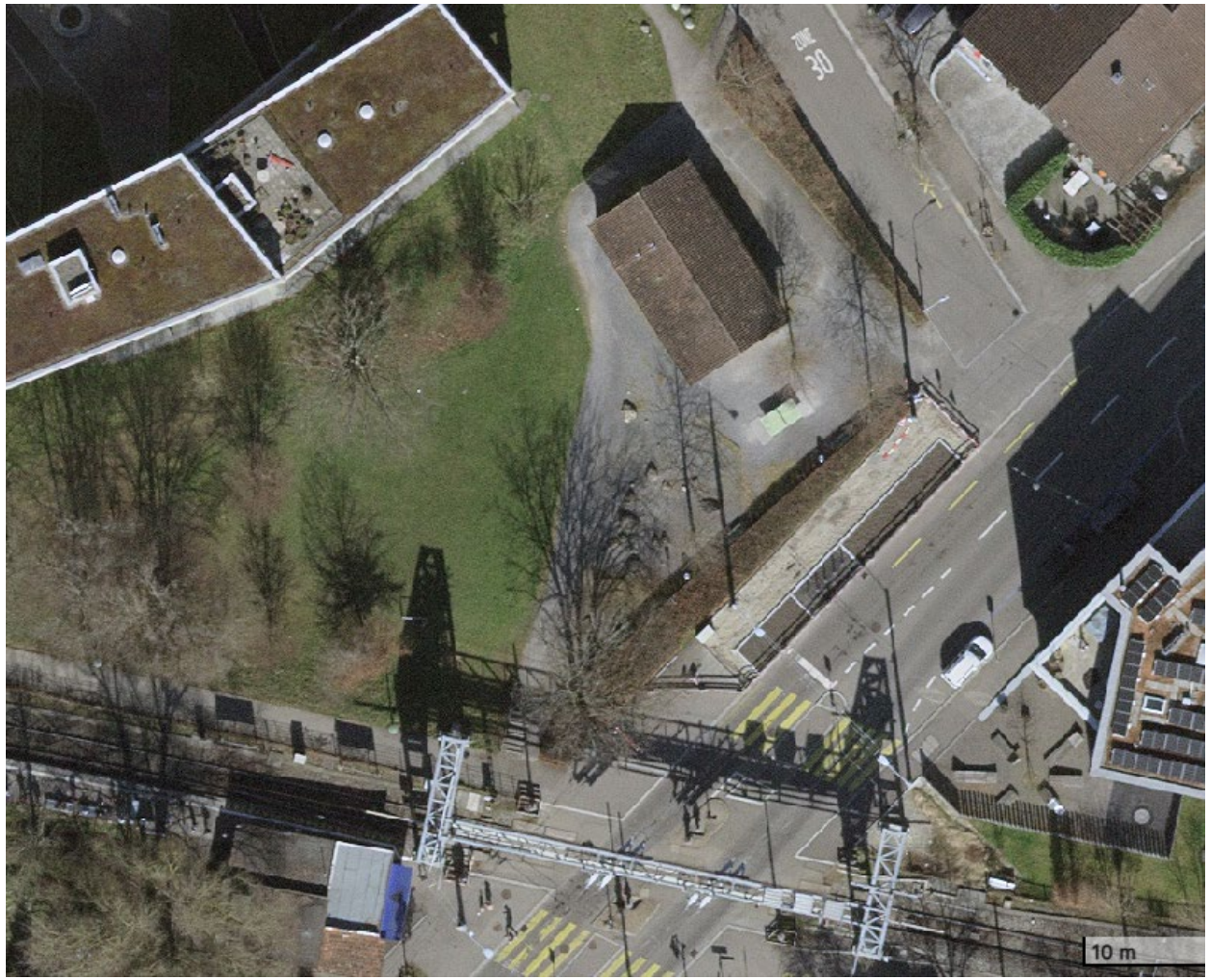
Baubereiche entlang der Bahn zwischen Friesenberg und Binz

Installationsplatz

Installationsplatz im Wasserschöpfi-Park
Lagerflächen und Container für den Baustellenbetrieb.

Transport zur Baustelle
Vom Installationsplatz über die Friesenbergstrasse.

Fussgängerführung
Eine Führung entlang des Installationsplatzes ist im Plan vorgesehen und wird signalisiert.



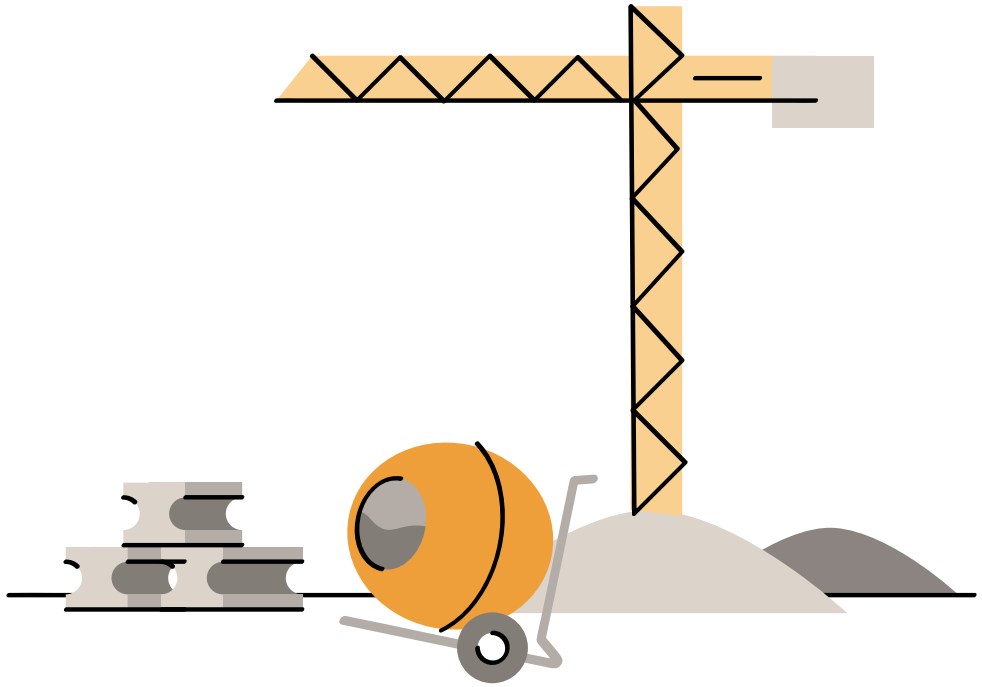
Arbeitszeiten

Die Hauptarbeiten finden tagsüber statt
Provisorische Weichen schaffen dafür den nötigen Arbeitsraum.

Einzelne Arbeiten können nur während der Betriebspausen sowie an einzelnen Wochenendsperren umgesetzt werden
Sicherheit und Bahnbetrieb erfordern Nacht- und Wochenendarbeiten.

Schwerpunkte der Nachtarbeiten
Sommer und Herbst/Winter 2027, ergänzt durch Arbeiten im Frühling 2028.

Ruhenächte nach der 2-1-2-Regelung
Auf zwei Arbeitsnächte folgt grundsätzlich eine Ruhenacht (Mit Ausnahme der nötigen Wochenendsperrungen).



Auswirkungen auf die Nachbarschaft

Baulärm und Nachtarbeiten

Wir planen die Hauptarbeiten am Tag. Einzelne Arbeiten bleiben nachts nötig.

Fünf Wochenendsperren

An diesen Wochenendsperren wird jeweils 56 Stunden im Drei-Schicht-Betrieb durchgearbeitet.

Staub und Baustellenverkehr

Belastungen entstehen insbesondere bei Abbruch, Erdarbeiten und Transporten.

Wege und Erreichbarkeit

Während des Perronbaus muss der Agnes-Robmann-Weg phasenweise gesperrt und umgeleitet werden.

Grünflächen und Bäume

Erhalt der Bäume entlang des Agnes-Robmann-Wegs wurde mit Grün Stadt Zürich geprüft.

Informationen während der Bauzeit

Vor dem nächsten Arbeitsschritt
Anwohnerschreiben informieren über die jeweilige Bauphase und Einschränkungen.

Fahrplan und Ersatzverkehr
Massgebend sind die aktuellen Fahrgastinformationen und der Online-Fahrplan.

Fragen zur Baustelle
projekte-infrastruktur@szu.ch

Projektinformationen
Projektseite auf szu.ch/haltestelle-friesenberg



Die neue Haltestelle und ihre Zugänge

Hindernisfreier Zugang und Anschluss an den Bus

Hauptzugang im Westen
Hindernisfreier Zugang zu den Perrons und kurzer Anschluss an die Buslinie 32.

Treppenzugänge im Osten
Anbindung an Sieberstrasse und Agnes-Robmann-Weg.



BehiG-gerechter Zugang zum Perron Nord ab Friesenbergstrasse

10:8 Architekten GmbH
Scheffelstrasse 3
8037 Zürich
www.10zu8.ch

Perrons, Dächer und Fusswege



BehiG-gerechter Zugang zum Perron Süd von der Friesenbergstrasse, parallel zum Agnes-Robmann-Weg

10:8 Architekten GmbH
Scheffelstrasse 3
8037 Zürich
www.10zu8.ch

Witterungsschutz
Je ein rund 50 Meter langes Dach für die beiden Perrons.

Offene Gestaltung
Gestaltung der Haltestelle im dicht bebauten Quartier.

Fussweg neben dem Perron
Der Agnes-Robmann-Weg bleibt Teil der Verbindung entlang der Bahn.

